

Presseinformation

14. Oktober 2024

Arbeiten an den Landesstraßen B 220 und L 11 im Gebiet Gänserndorf abgeschlossen

Mehrere Projekte für mehr Verkehrssicherheit umgesetzt

Drei Bauprojekte im Raum Gänserndorf konnten im Interesse einer erhöhten Verkehrssicherheit kürzlich abgeschlossen werden. Auf der Landesstraße B 220 im Ortsgebiet von Gänserndorf wurde auf einer Länge von rund 590 Metern die Fahrbahn neugestaltet. Insgesamt wurden dabei 280.000 Euro vom Land Niederösterreich investiert. Die Arbeiten führte die Firma Porr in einer Bauzeit von rund drei Monaten, größtenteils unter halbseitiger Verkehrsführung, durch. Lediglich bei den Asphaltierungsarbeiten war eine zweiwöchige Sperre der Landesstraße B 220 erforderlich. Eine Sanierung dieses Straßenabschnittes war erforderlich, da auf Grund der aufgetretenen Netzkrisse und Verdrückungen und des erhöhten Verkehrsaufkommens die Fahrbahn der B 220 zuletzt nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen entsprach. Dabei wurden von der Kreuzung der B 220 mit der L 11 bis zum nordwestlichen Ortsende von Gänserndorf auf einer Fläche von rund 5.300 Quadratmetern die bituminösen Schichten bis in eine Tiefe von zehn Zentimetern abgetragen. In weiterer Folge wurde die Fahrbahn mit einer neuen Trag- und Deckschicht wiederhergestellt.

Auch wurde zur Hebung der Verkehrssicherheit für die Fußgänger und Radfahrer an der östlichen Straßenseite ein bis zu drei Meter breiter kombinierter Geh- und Radweg errichtet. Die Kosten für den Geh- und Radweg von rund 590.000 Euro werden vom Land Niederösterreich (in Kombination mit Fördermitteln von klimaaktiv.mobil) und von der Stadtgemeinde Gänserndorf getragen. Tief- bzw. Schrägbordsteine trennen diesen vom motorisierten Verkehr. Der erforderliche Sicherheitsstreifen von mindestens 0,5 Metern zur Fahrbahn der Landesstraße B 220 ist durchgängig gegeben. Weiters wurden die gesamten Entwässerungseinrichtungen den neuen Gegebenheiten angepasst. Die Kosten für die Fahrbahnsanierung der Landesstraße B 220 belaufen sich auf rund 280.000 Euro und werden vom Land Niederösterreich getragen.

Seit Kurzem sind auch die Arbeiten für die rund 900 Meter lange Fahrbahnsanierung der Landesstraße L 11 im Freilandbereich vor Gänserndorf Süd abgeschlossen. Starke Verdrückungen und Spurrinnen machten eine

Presseinformation

Sanierung der L 11 in diesem Bereich erforderlich. In einer Bauzeit von einer Woche wurden unter Sperre die bituminösen Schichten abgefräst und erneuert. Mit der Durchführung der Arbeiten war die Firma Leyrer + Graf beauftragt. Abschließend wird noch durch die Straßenmeisterei Gänserndorf das Bankett dem Neubestand angepasst. Die Kosten belaufen sich auf rund 270.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.